



- Orte
- GIRO 2008
 - MÜNSTER
 - KREIS BORKEN
 - KREIS COESFELD
 - KREIS STEINFURT
 - KREIS WARENDORF
 - SPORTWELT
 - FUSSBALL
 - TIPPSPIELE
 - HANDBALL
 - REITEN
 - FORMEL 1
 - LIVETICKER
 - TABELLEN

ZITAT DES TAGES

„Früher wusste man bei einer Wahl in Bayern schon vorher, wer Ministerpräsident wird, jetzt weiß man es nicht mal hinterher.“

Münchens Oberbürgermeister Christian Ude (SPD)

- AUTOMARKT
- IMMOBILIENMARKT
- STELLENMARKT
- MARKTPLATZ
- ANZEIGE BUCHEN

Online Beilagen

WN Prospekte

Spezialbeilagen

WN Extra!

Die WN in der Schule

Klasse!

Kinderzeitung

Klaro!

Hier die gedruckte Ausgabe abonnieren

Westfälische Nachrichten

0180 1-690 330 *

E-Mail Kontakt

Frisch vermählt zum Doppelsieg



Alexander und Judith Bauer (Mitte) sorgten für doppelte Freude bei ihrem Team: Das frischgebackene Ehepaar sicherte sich die Titel der Jedermannrennen 140 km (Männer) und 70 km (Frauen). Fotos: Peter Leßmann

Münster. Windig war es und noch dazu ziemlich kalt. Jedermanns Sache war dieses Jedermannrennen wirklich nicht. Über 3000 Hobbyradfahrer ließen sich aber gestern vom herbstlichen Wetter nicht von ihrem Start abhalten und sorgten damit für einen neuen Teilnehmerrekord beim Sparkassen Münsterland Giro.

Am besten kam mit den schwierigen Bedingungen offensichtlich das noch relativ frisch verheiratete Ehepaar Bauer zurecht. Judith Bauer hatte auf der Strecke über 70

Kilometer rechtzeitig attackiert und sich vom Feld abgesetzt. Im Ziel hatte die Siegerin einen Vorsprung von über zwei Minuten und jubelte „über den ersten Sieg mit dem neuen Nachnamen“. Die beiden Frischvermählten hatten gestern gleich den nächsten Anlass, sich gemeinsam zu freuen, denn auch Ehemann Alexander gewann sein Rennen. Über 140 Kilometer war er nicht zu schlagen und setzte damit seine persönliche Erfolgsserie der letzten Jahre fort. Schon bei der ersten Auflage des Rennens vor zwei Jahren war er Erster geworden, im letzten Jahr folgte dann vor dem Schloss ein dritter Platz. Diesmal war Bauer also wieder ganz oben, obwohl es nicht gerade ein angenehmes Rennen gewesen war: „Es war heute Morgen schon sehr kalt und der Wind hat es uns auch schwer gemacht. Bis Kilometer 70 gab es auch immer wieder eine ganze Reihe von Attacken aus dem Feld und eine Menge Unruhe, aber wirklich weggekommen ist kein Ausreißer. Erst danach konnte ich mich mit einer Funfgergruppe absetzen“, erzählte der Sieger, der sich über eine Dolomiten-Rundfahrt als Prämie freuen durfte.

Bei den Frauen siegte Janina Raff (Goch) souverän in der „Königsdisziplin“ über 140 Kilometer. Sie hatte noch ganz andere Probleme als Wind und Wetter: Während des Rennens landete sie einmal sogar unfreiwillig im Straßengraben.

„Zum Glück konnte ich mich danach relativ schnell wieder an die Spitze heranarbeiten“, meinte Raff, die 2007 über 110 Kilometer Zweiter geworden war. Es gab einfach kein Missgeschick, das sie gestern hätte stoppen können. Denn trotz ihres Sturzes hatte Raff im Ziel einen Vorsprung von mehr als sechs Minuten.

Auf der mittleren Strecke über 110 Kilometer ging es da schon wesentlich knapper zu. Bei den Männern rettete Herbert Baltrusch einen Vorsprung von gerade einmal acht Sekunden vor Ingo Behrendt ins Ziel. Das Damenrennen entschied Nicole Markenbeck für sich, sie legte immerhin eine knappe Minute zwischen sich und Verena Wilhelmi und freute sich danach: „Es hat richtig Spaß gemacht, trotz des starken Windes. Das Feld ist zwar sehr lange zusammengeblieben, aber das ist auf dieser flachen Strecke ja auch normal. Ich war aber immer ganz vorne mit dabei. In den letzten Jahren bin ich Zweite und Vierte geworden, deshalb ist es noch schöner, dass es heute geklappt hat.“

Die Reihe der siegreichen Jedermanner komplettierte Thorsten Arndt, der zum ersten Mal in Münster dabei war. Er setzte sich in einer aus 13 Fahrern bestehenden Spitzengruppe im Rennen über 70 Kilometer im Sprint gegen die Konkurrenz durch und strahlte: „Es war wirklich nicht leicht, aber die Strecke hat mir sehr gut gefallen.“

VON MARTIN JUNG

KÖNIG DER RADLER

Sparkassen Münsterland GIRO.2008

WN ANTENNE MÜNSTER 95.4 MHz

WN Extra!
- Treffen Sie Ihre Auswahl -



Auto & Mobiles

Neuer VW Golf GTI kommt im Frühjahr für 26 400 Euro zum Journal

- SPORTTICKER**
- Krefeld gewinnt Gipfeltreffen gegen Meister Berlin
 - Leipzig spielt nun im EHF-Cup
 - ALBA gewinnt Spitzenspiel gegen Baskets Bonn
 - Stute Zarkava gewinnt Prix de l'Arc de Triomphe
 - Düsseldorf und Nürnberg mit 3:2-Siegen
- ALLE MELDUNGEN

EUROPA
Ihr Direktversicherer.

z.B. Golf V Plus mtl. ab **6,49 €**

Haftpflicht 100 Mio. € pauschal, Teilkasko mit 300,-€ SB

und sparen!